



Das neue Parsberger Christkind Kerstin Koller und Engelchen Anna Mederer eröffneten gemeinsam mit Bürgermeister Josef Bauer die Parsberger Burgweihnachten.

Fotos: Tost

Weihnachtsstimmung im historischen Burgareal

ADVENT Das neue Christkind eröffnete den Markt mit seinem Prolog. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit jeder Menge Live-Musik.

VON PETER TOST

PARSBERG. „Burgweihnachten ist wieder anberaumt, und jedes Jahr sind wir aufs Neue erstaunt, wie schön es doch hier oben ist, und wie leicht man den üblichen Stress vergisst“, sagte das frischgebackene Parsberger Christkind in seinem Prolog vom Dach des Burgsaals herab.

Kerstin Koller und ihr Engelchen Anna Mederer begrüßten am Freitag bei der offiziellen Eröffnung der Parsberger Burgweihnachten gemeinsam mit Bürgermeister Josef Bauer die zahlreichen Besucher des Weihnachtsmarkts auf dem Burgvorplatz. „Unser Weihnachtsmarkt auf unserer wunderschönen Burg mit dem außerordentlichen Ambiente ist einmalig“, schwärmte Bauer.

Auf dem Parsberger Weihnachtsmarkt könne man das Aroma der Advents- und Weihnachtsstimmung in vollen Zügen spüren und erleben.



Das Bläserensemble der Realschule spielte bei der Eröffnung.

BURGWEIHNACHTEN

► **Veranstalter:** Touristikverband Parsberg-Lupburg und Stadt Parsberg

► **Lupburg:** Am Samstag, 5. Dezember, ab 16 Uhr und am Sonntag, 6. Dezember, ab 13.45 Uhr findet der Lupburger Weihnachtsmarkt auf der Burg statt.

Nach der Eröffnung, die vom Bläserensemble der Edith-Stein-Realschule unter Leitung von Kathrin Schönberger musikalisch begleitet wurde, sorgte das Quartett „4fun“ aus Regensburg im Burgsaal mit Live-Musik für einen heiter-beschwingten Start der Burgweihnachten.

Am Samstag öffnet der Weihnachtsmarkt um 15 Uhr seine Pforten und ab 15.30 Uhr werden vom Kindergarten St. Josef im Märchenkeller Ge-

sichten vorgelesen. Um 16.30 Uhr ist der Auftritt des Christkinds geplant und anschließend unterhält die Lupburger Blasmusik die Marktbesucher.

Um 17 Uhr bieten die Ministranten eine Fackelwanderung für Kinder im Park mit vorweihnachtlichen Geschichten an und ab 18.30 Uhr präsentiert der Musikantentreff im Burgsaal adventliche Musik und Weihnachtsgeschichten. Ein Höhepunkt ist die Feuershow mit Fortes Hominis Ignis im Burggarten um 20 Uhr, bevor die Pfalzgrafen ab 21 Uhr im Burgsaal aufspielen. Außerdem kann die neue Kellerbar besucht werden.

Am Sonntag hat der Markt ab 13 Uhr geöffnet und ab 14 Uhr unterhält das Bläserquartett „zu 4th“ die Besucher. Kindergeschichten im Gewölbekeller gibt es ab 15 Uhr, zeitgleich ist die Bläserklasse der Grundschule im Burgsaal zu hören. Um 16 Uhr tritt das Christkind auf, gleichzeitig wird eine Weihnachtskrippe verlost.

Um 17 Uhr findet in der Pfarrkirche das Adventskonzert des Kammerorchesters statt und ab 19 Uhr spielt das Symphonische Blasorchester zum Ausklang. Während der Öffnungszeiten der Burgweihnachten haben auch die Jahresschau der Kunstgilde im Säulensaal und Burgmuseum mit Krippenausstellung geöffnet.